



TRENDS IM
DEUTSCHEN
BUY-OUT-MARKT

PRESSEGESPRÄCH

FRANKFURT AM MAIN,
24. JANUAR 2018





A G E N D A

PRESSEGESPRÄCH 2018

Private Debt-Fonds –
Nachhaltiger Trend oder Zeiterscheinung?

Management-Buy-outs in Deutschland:

- Kapitalangebot und -nachfrage
 - Preisentwicklung
- Struktur des Marktes im Jahr 2017

Ausblick



A G E N D A

PRESSEGESPRÄCH 2018

Private Debt-Fonds –
Nachhaltiger Trend oder Zeiterscheinung?

Management-Buy-outs in Deutschland:

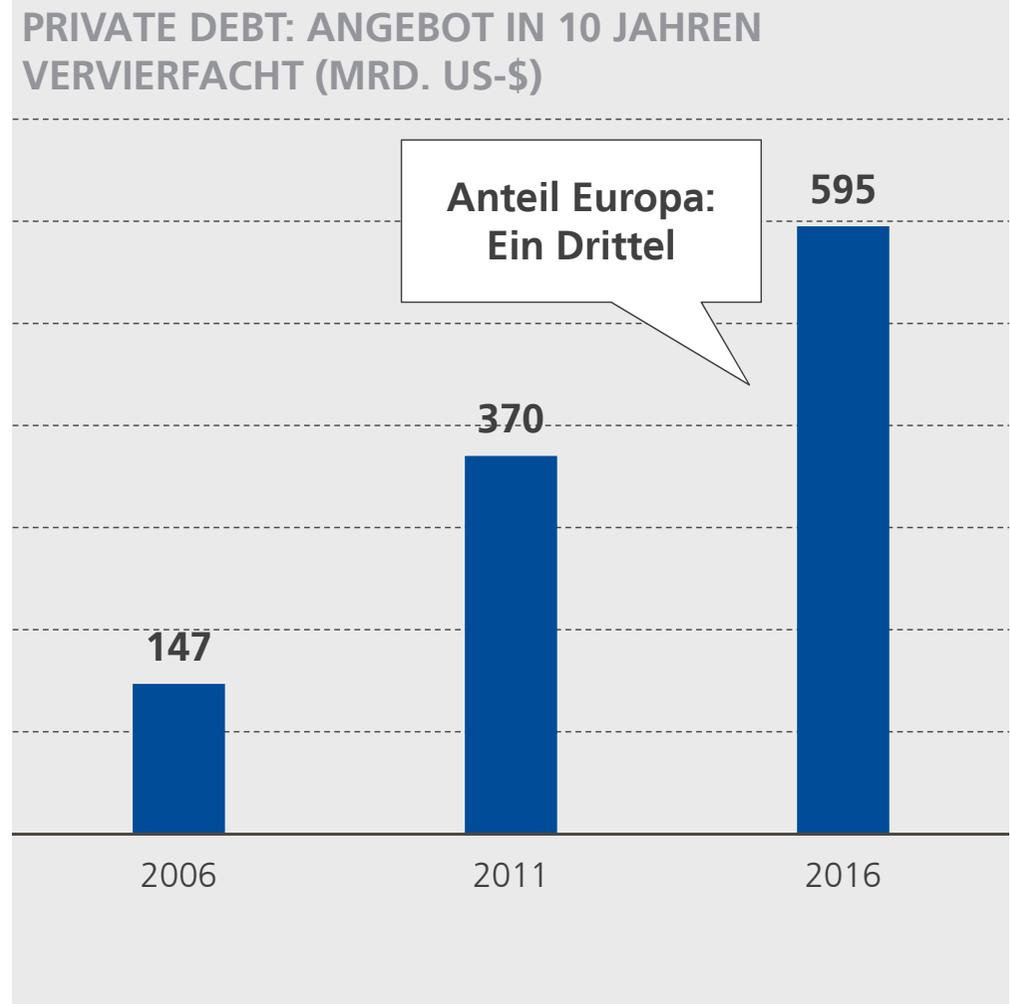
- Kapitalangebot und -nachfrage
 - Preisentwicklung
- Struktur des Marktes im Jahr 2017

Ausblick

Höhere Anforderungen (Eigenkapital-Unterlegung, Dokumentation) erschweren Banken die Kreditvergabe, insbesondere bei längeren Laufzeiten und niedriger Eigenkapitalquote

Private Debt-Fonds als neue Finanzierungspartner

- Institutionelle Investoren (Family Offices, Versicherungen, Pensionsfonds, Versorgungswerke)
- Gesetzliche Grauzone für Private Debt-Fonds in Deutschland nach BaFin-Entscheidung geklärt



Quelle: 2017 Preqin Global Private Debt Report

PRIVATE DEBT-FONDS MIT STARK WACHSENDEM MARKTANTEIL AUCH IN DEUTSCHLAND

Niedrigzinspolitik: Stärkere Diversifizierung institutioneller Investoren

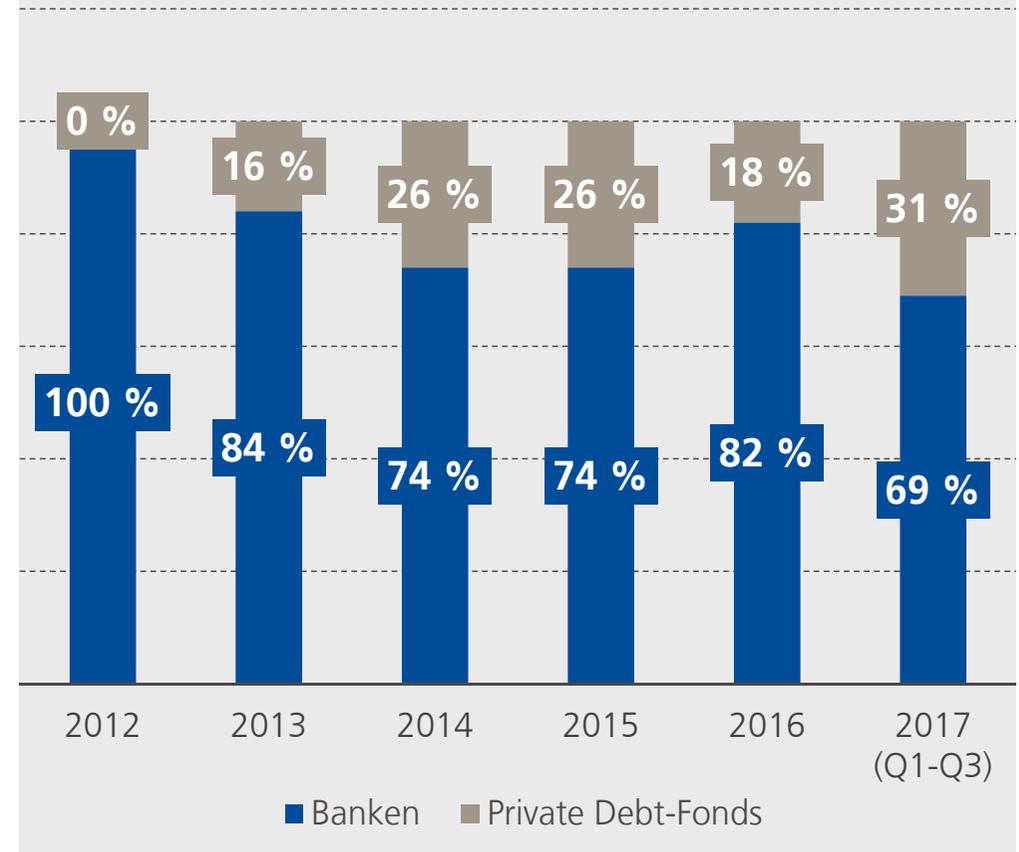
– Mittelzufluss für Private Debt-Fonds

40 bis 50 Private-Debt-Anbieter im deutschen Markt

– Überwiegend an PE-Transaktionen interessiert
– Aber auch: Wachstumsfinanzierungen im Mittelstand

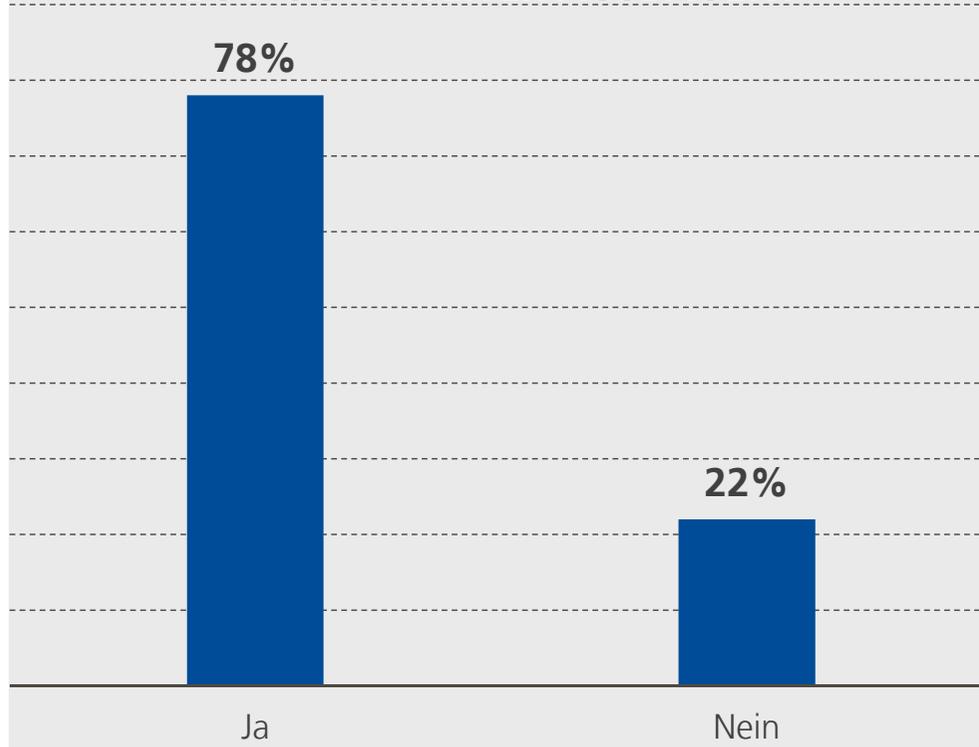
DBAG: 21 MBOs zwischen 2012 und 2017, davon 2 mit Private Debt-Fonds finanziert (2016, 2017)

PRIVATE DEBT-FONDS: WACHSENDE ANTEIL AN MBO-FINANZIERUNGEN IN DEUTSCHLAND



Quelle: MidCap Monitor der Investmentbank GCA Altium (betrachtet wurden Finanzierungen deutscher MBOs mit Kreditvolumen zw. 20 und 500 Millionen Euro, Oktober 2017)

**Umfrage unter 50 PE-Gesellschaften
mit Büro in Deutschland:
„WERDEN NICHTBANKEN MARKT-
ANTEIL BEI DER FINANZIERUNG VON
BUY-OUTS WEITER AUSBAUEN?“**



Quelle: Umfrage unter Top-Managern von mehr als 50 verschiedenen Private-Equity-Häusern für DBAG-Midmarket-Private-Equity-Monitor in Zusammenarbeit mit FINANCE

Vorteile

- Hohe Flexibilität, Endfälligkeit entlastet Cashflow und bietet mehr Spielraum zur Weiterentwicklung der Unternehmen
- Einfachere Dokumentation
- Unternehmerische Entscheidungsprozesse
- Größere Fremdfinanzierungskapazität

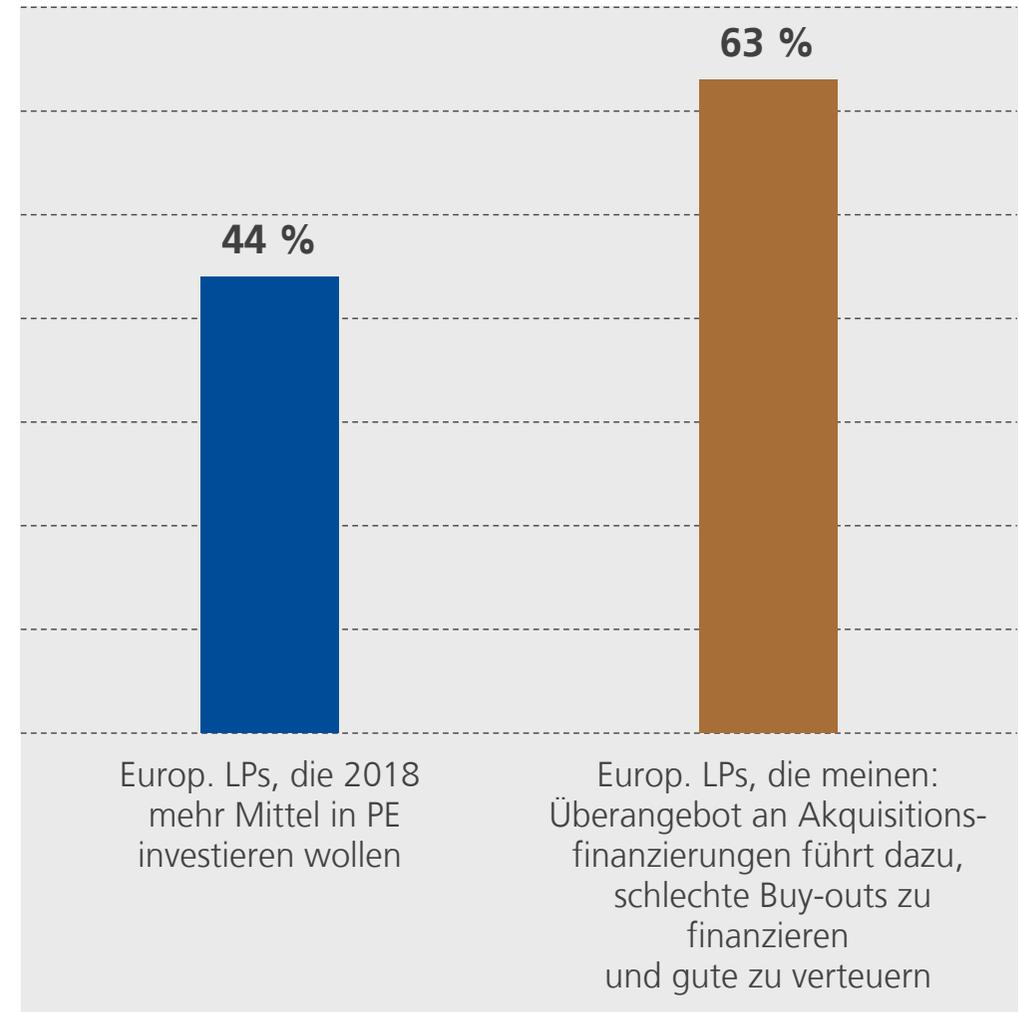
Nachteile

- Höhere Zinsmargen und Upfront Fees
- Beschränktes Dienstleistungsangebot

GUTES ANGEBOT AN AKQUISITIONSFINANZIERUNGEN MIT SCHATTENSEITEN...

Erfahrungen DBAG

- Teure Fremdfinanzierungsvariante, in ausgewählten Situationen können sich die Konditionen aber denen der Banken annähern
- Finanzierbarkeit von Transaktionen, die bei Banken schwierig vermittelbar sind
- Aufstockung der Finanzierung für Unternehmenszukäufe mit vergleichsweise unkompliziertem Entscheidungsprozess



Quelle: „Global Private Equity Barometer Winter 2017-18“, Umfrage unter > 100 Investoren in Private-Equity-Fonds für Coller Capital



A G E N D A

PRESSEGESPRÄCH 2018

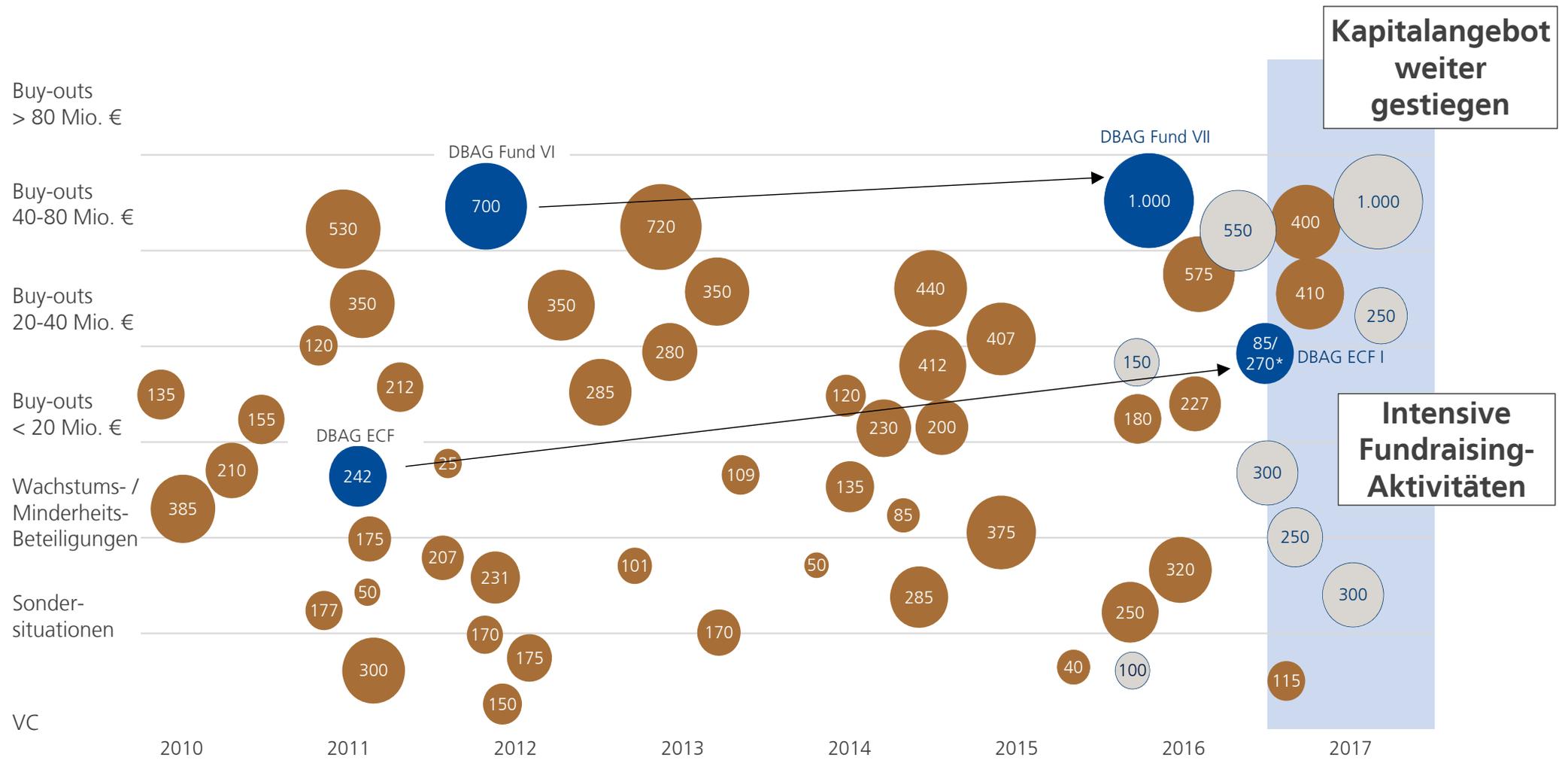
Private Debt-Fonds –
Nachhaltiger Trend oder Zeiterscheinung?

Management-Buy-outs in Deutschland:

- Kapitalangebot und -nachfrage
 - Preisentwicklung
- Struktur des Marktes im Jahr 2017

Ausblick

GUTES MARKTUMFELD TREIBT FUNDRAISING DEUTSCHER PRIVATE-EQUITY-GESELLSCHAFTEN



*Zusagen für zwei Jahre / entsprechend 5-jähriger Investitionsperiode

Quelle: Preqin, Campbell Lutyens, DBAG

Angaben in Mio. € ● geschlossen ● geschlossen DBAG ○ Fundraising

WETTBEWERBSFAKTOREN: PERFORMANCE UND INVESTITIONSGESCHWINDIGKEIT

DBAG Fund IV

▶ Zehn MBOs zwischen Nov. 2001 und Feb. 2007, alle Beteiligungen veräußert

DBAG Fund V

▶ Elf MBOs zwischen Feb. 2007 und Feb. 2013, zehn von elf Beteiligungen veräußert

DBAG Fund VI

▶ Elf MBOs zwischen Feb. 2013 und Dez. 2016, eine Veräußerung

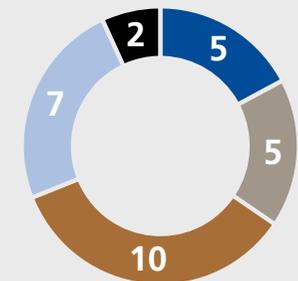
DBAG Fund VII

▶ Drei MBOs seit Dezember 2016

DBAG ECF

▶ Drei MBOs seit Juni 2017

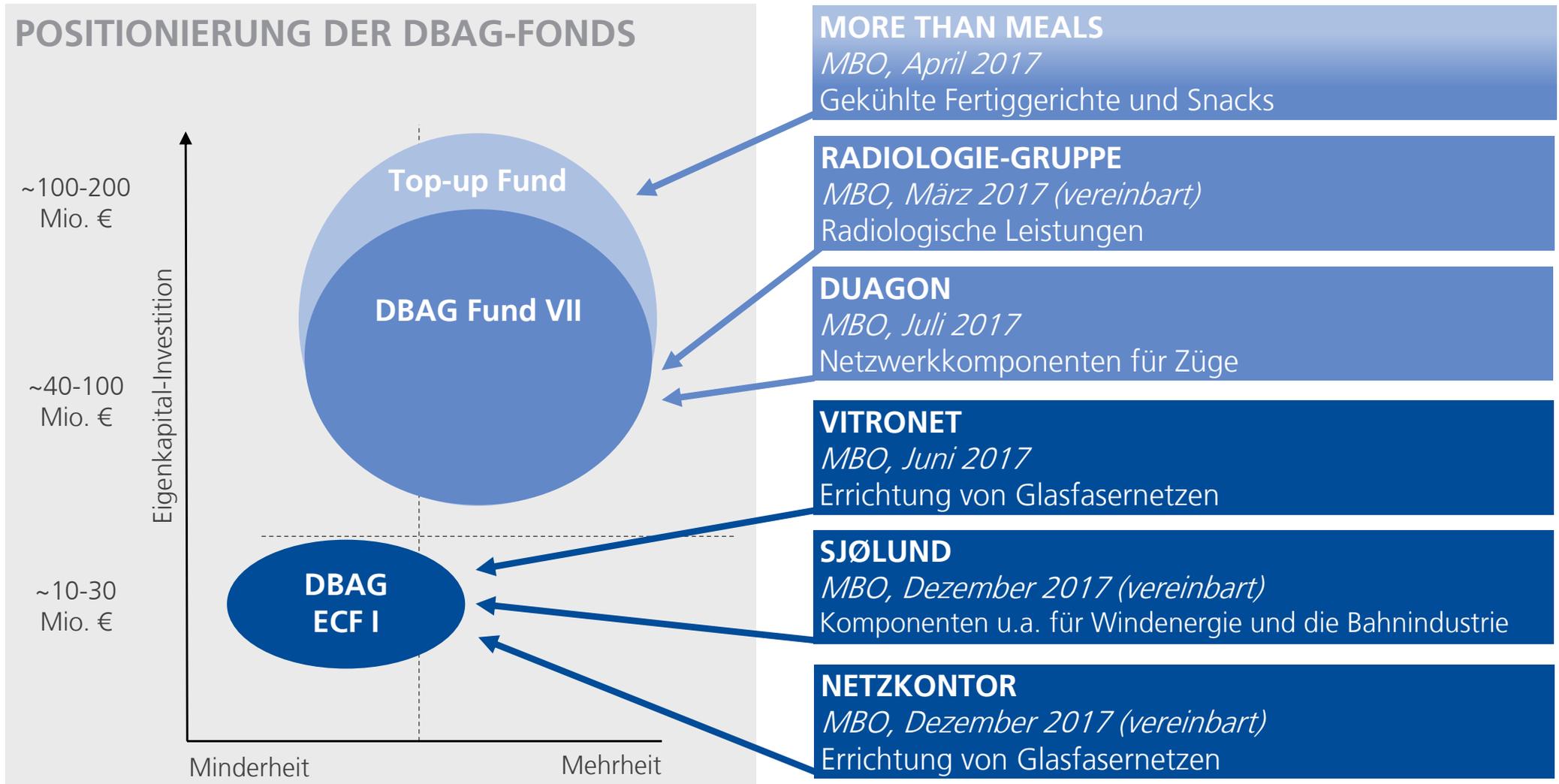
KAPITALMULTIPLIKATOREN (29 MBOS SEIT 1997)



■ < 1 ■ 1 - < 2
■ 2 - < 4 ■ 4 - < 6
■ > 6

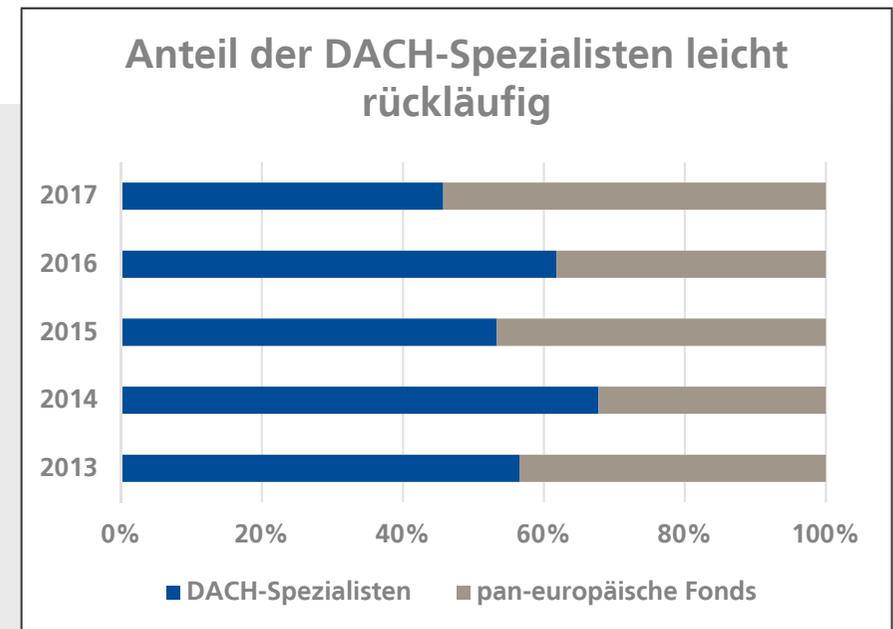
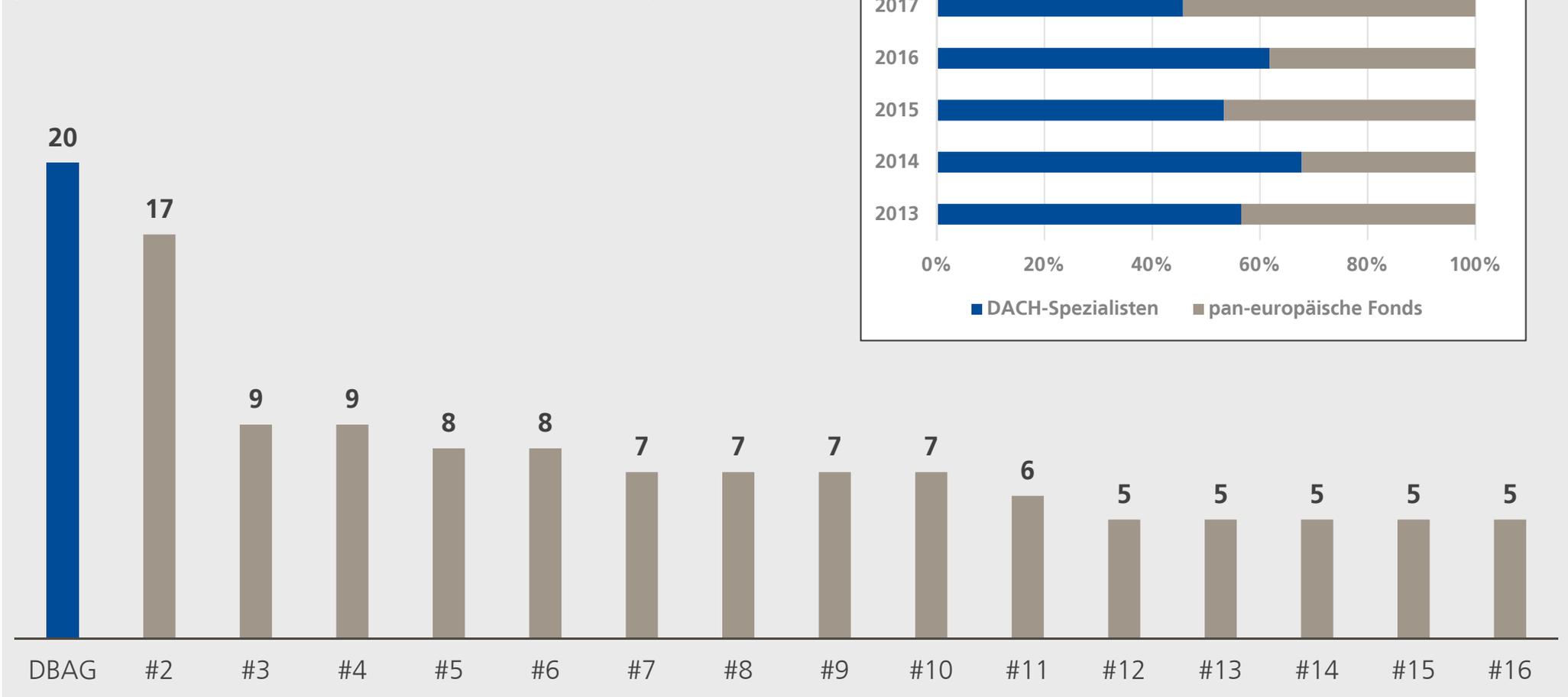
Ungewichteter Durchschnitt: 2,9x

ERWEITERUNG DES DBAG-ANGEBOTS WIRD VOM MARKT ANGENOMMEN



WEITERHIN HOHE KONZENTRATION VON MBOs BEI WENIGEN MARKTTILNEHMERN

TOP PE-INVESTOREN IM DEUTSCHEN MITTELSTAND 2008-2017
(Marktteilnehmer mit fünf und mehr Transaktionen)

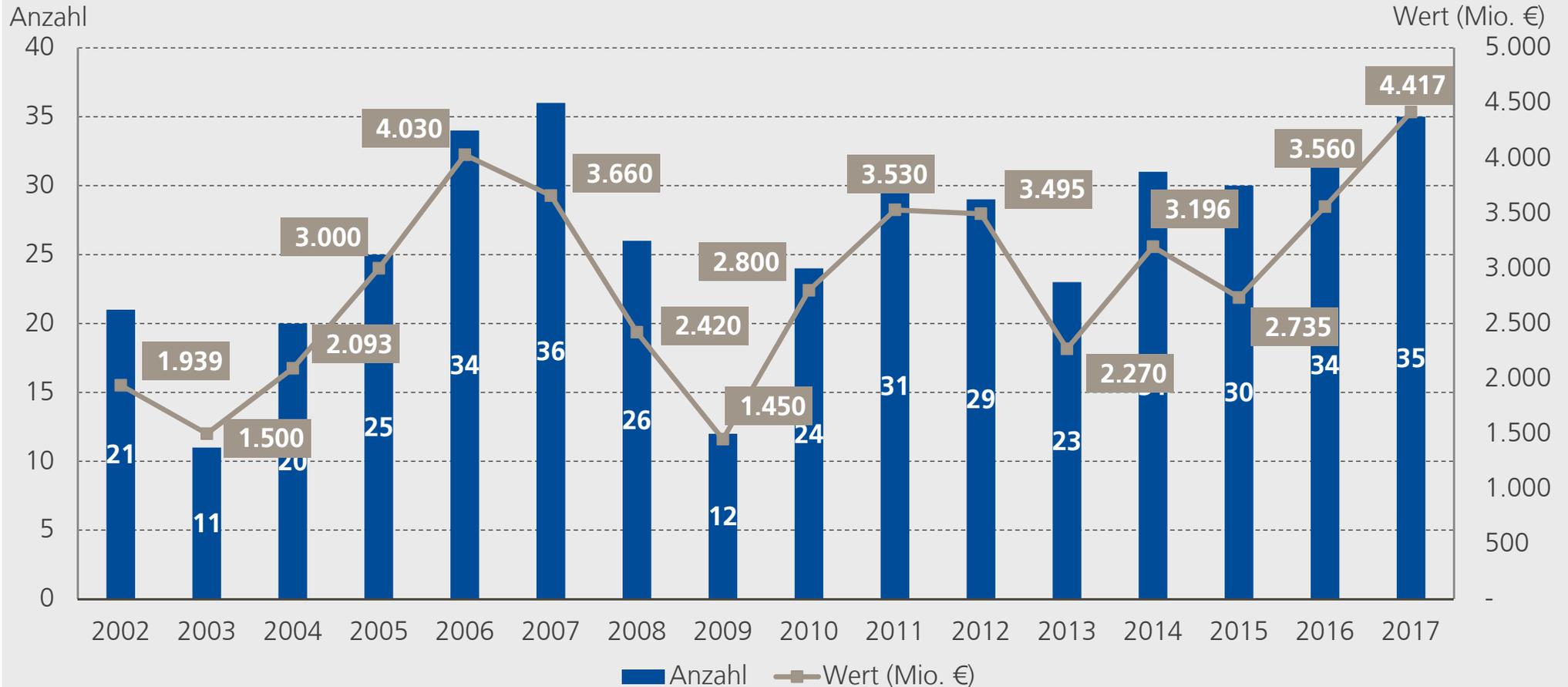


Mehrheitliche Übernahmen im Rahmen von MBOs, MBIs, Secondary/Tertiary Buy-outs unter Beteiligung eines Finanzinvestors; Transaktionsvolumen 50 bis 250 Mio. €.

Quelle: Öffentlich verfügbare Informationen, Recherchen von FINANCE und DBAG; Grundgesamtheit: 275 Transaktionen

KAPITALNACHFRAGE FÜR MBOs IM DEUTSCHEN MITTELSTAND 2017 AUF REKORDHÖHE

TRANSAKTIONSVOLUMEN 50-250 MIO. €



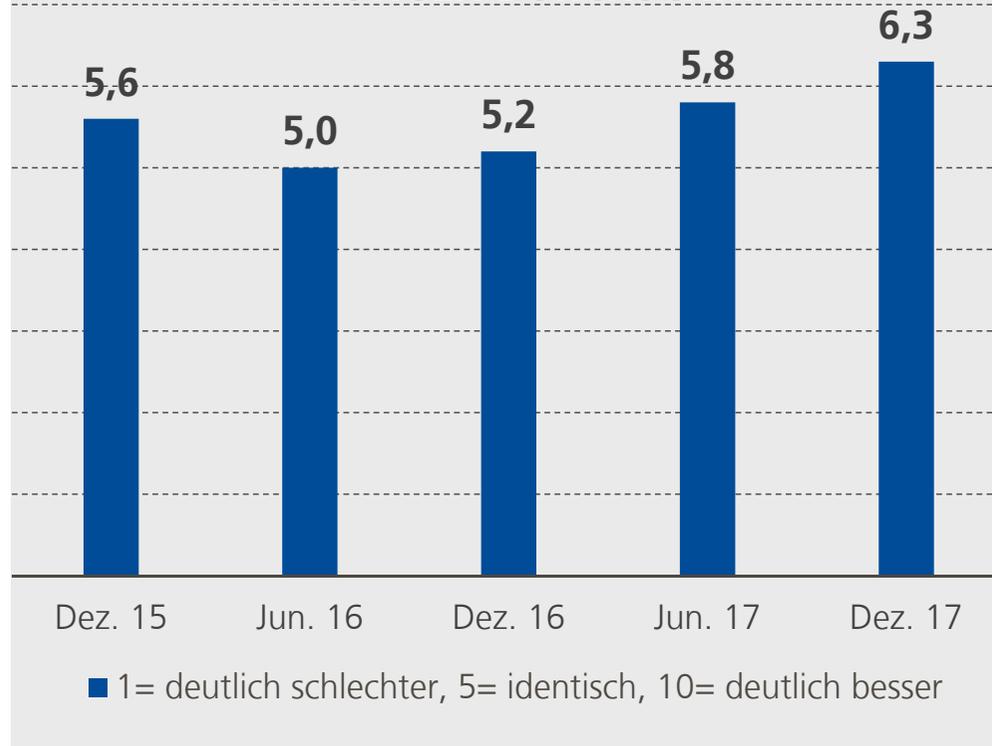
Mehrheitliche Übernahmen im Rahmen von MBOs, MBIs, Secondary/Tertiary Buy-outs unter Beteiligung eines Finanzinvestors; Transaktionsvolumen 50 bis 250 Mio. €.

Quelle: Öffentlich verfügbare Informationen, Recherchen von FINANCE und DBAG

ANGEBOT AN TRANSAKTIONSMÖGLICHKEITEN ALS „POSITIV“ BEWERTET

Umfrage unter 50 PE-Gesellschaften mit Büro in Deutschland:

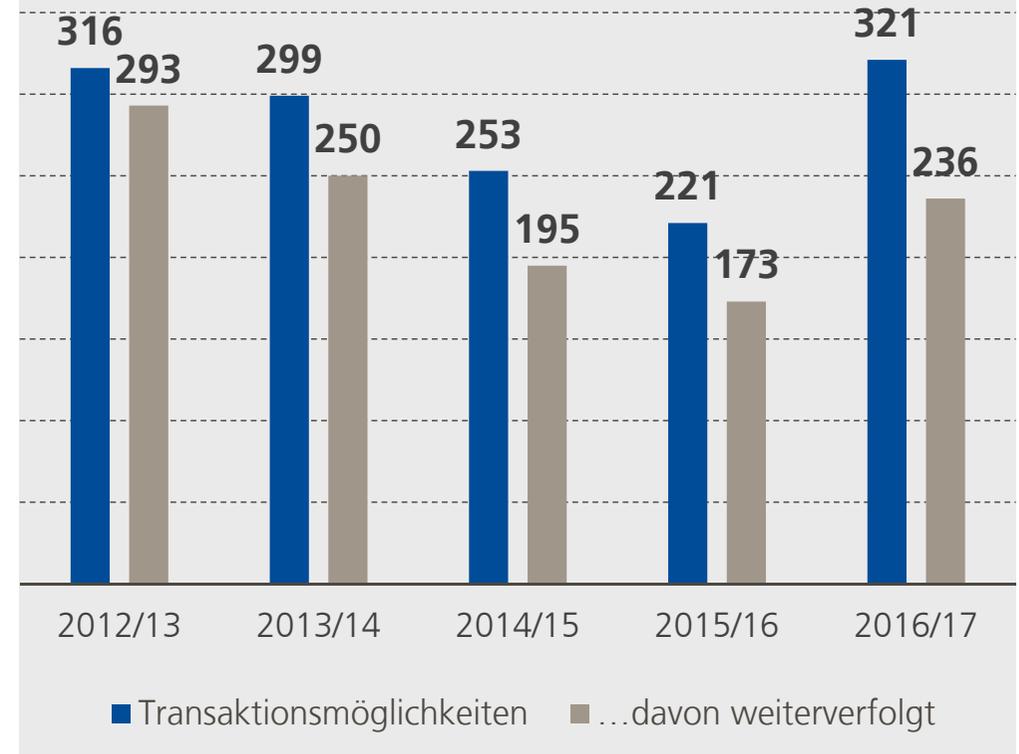
„WIE BEWERTEN SIE AKTUELLEN DEALFLOW IM VERGLEICH ZUM LANGFRISTIGEN DURCHSCHNITT?“



Quelle: Umfrage unter Top-Managern von mehr als 50 verschiedenen Private-Equity-Häusern für DBAG-Midmarket-Private-Equity-Monitor in Zusammenarbeit mit FINANCE

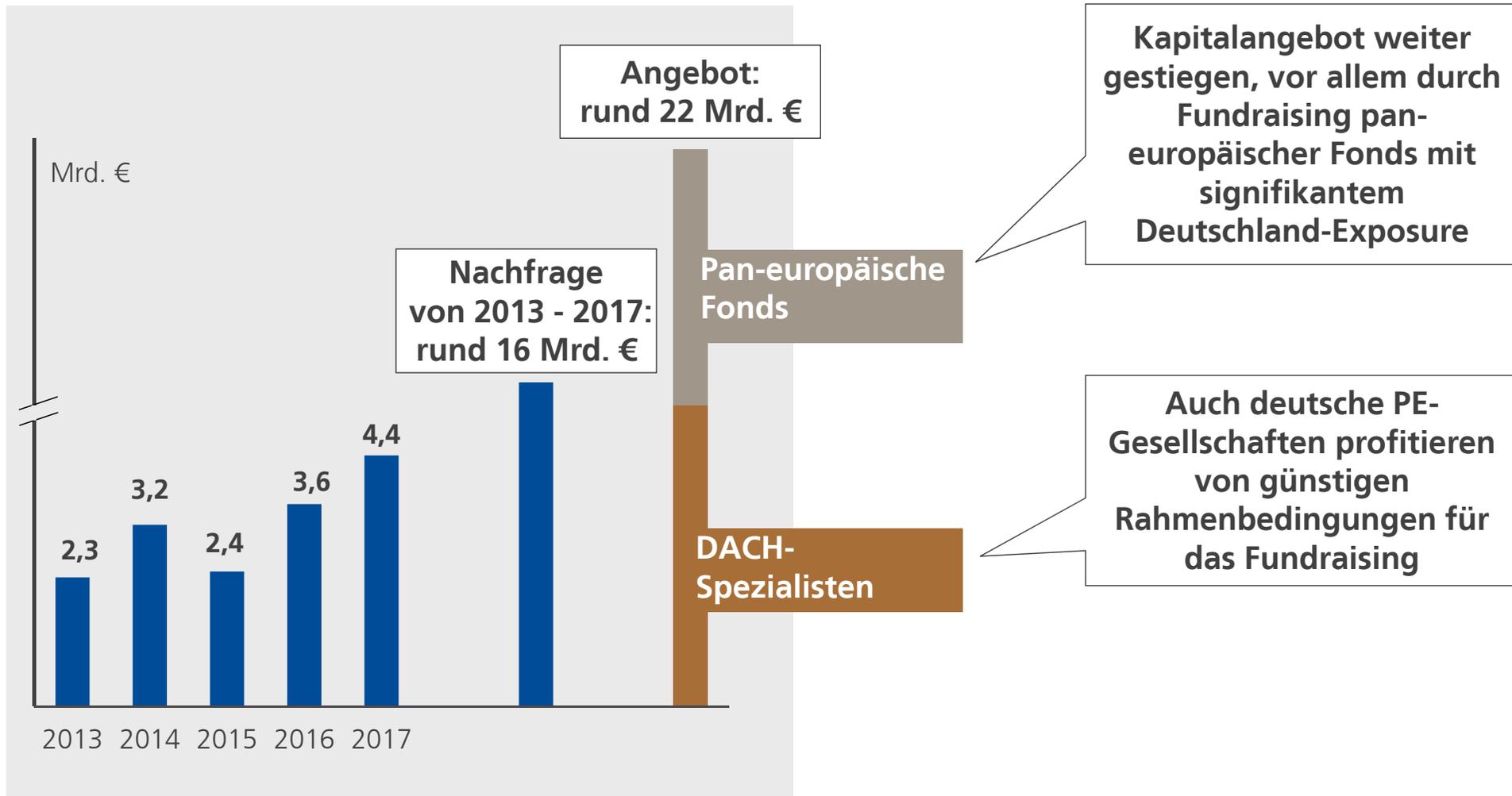
DBAG-DEALFLOW: DEUTLICHER ANSTIEG IM GESCHÄFTSJAHR 2016/2017

Erweiterung der DBAG-Investitionsstrategie



Quelle: Deutsche Beteiligungs AG

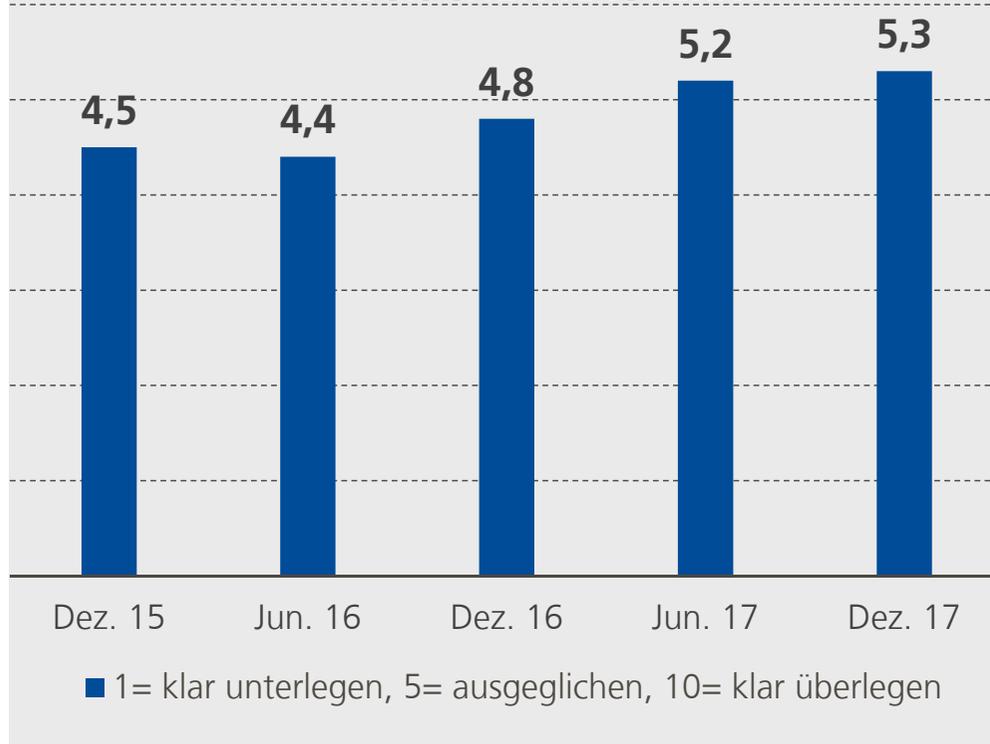
KAPITALÜBERHANG FÜR MBOs IM DEUTSCHEN MITTELSTAND WEITER GESTIEGEN



Annahme: Eigenkapitalquote von 50 Prozent

Quelle: Öffentlich verfügbare Informationen, Recherchen von FINANCE und DBAG, eigene Abschätzung

**Umfrage unter 50 PE-Gesellschaften mit Büro in Deutschland:
„WIE KONKURRENZFÄHIG SIND PE-
INVESTOREN AKTUELL GEGENÜBER
STRATEGISCHEN KÄUFERN?“**



Quelle: Umfrage unter Top-Managern von mehr als 50 verschiedenen Private-Equity-Häusern für DBAG-Midmarket-Private-Equity-Monitor in Zusammenarbeit mit FINANCE

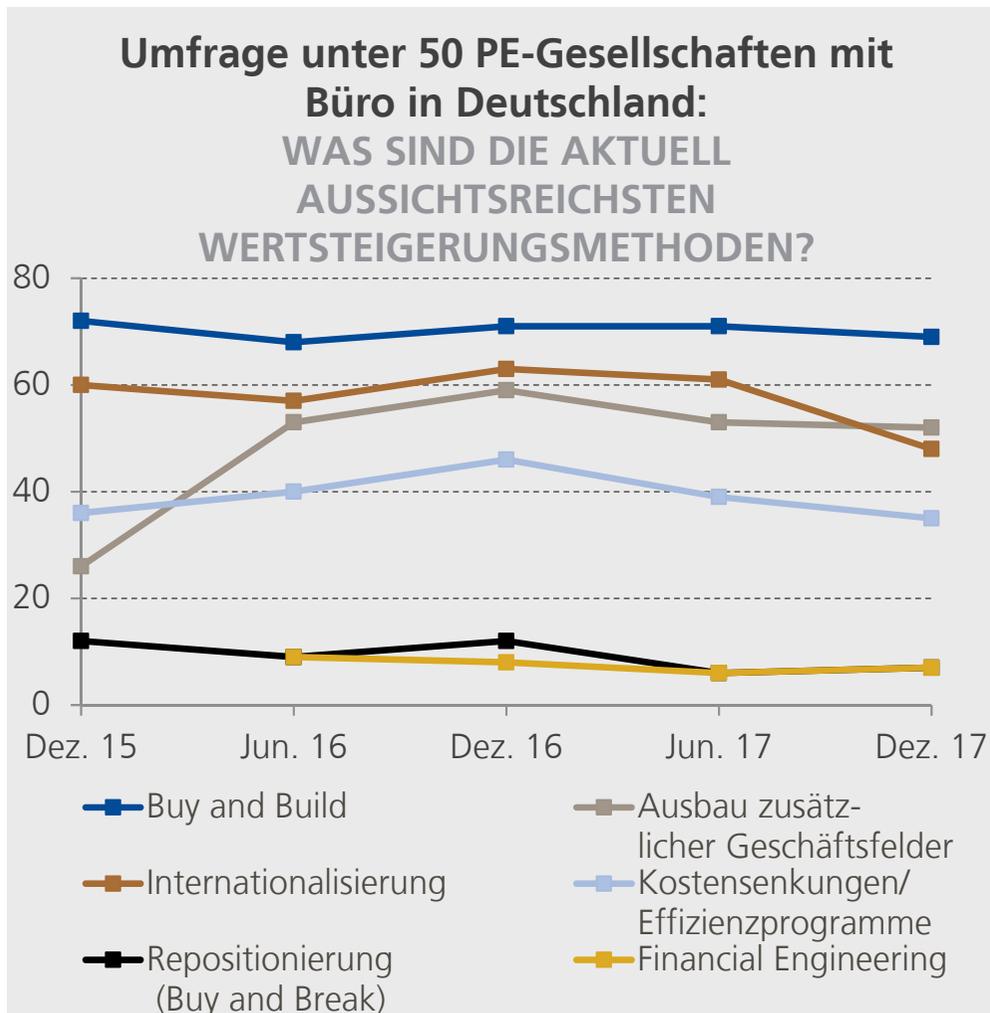
Andere Käufergruppen werden als weniger starke Wettbewerber wahrgenommen

– z. B: „Family Offices machen uns Konkurrenz“ sagten Ende 2016 noch 76 Prozent der PE-Managern, Ende 2017 nur noch 59 Prozent

Zugleich wird Wettbewerb unter Finanzinvestoren als immer stärker wahrgenommen

– Auf einer Skala von 1 („sehr gering“) bis 10 („sehr hoch“) bezifferten PE-Manager Konkurrenz untereinander Ende 2016 noch mit 8,0, Ende 2017 mit 8,6

WERTSTEIGERUNG ERFORDERT DEUTLICHE VERÄNDERUNG DER PORTFOLIOUNTERNEHMEN



Quelle: Umfrage unter Top-Managern von mehr als 50 verschiedenen Private-Equity-Häusern für DBAG-Midmarket-Private-Equity-Monitor in Zusammenarbeit mit FINANCE

Schwerpunkte der Weiterentwicklung

- Geograf. Markterschließung
- Komplementäre Ergänzung der Produktpalette
- Ausbau Ersatzteilgeschäft
- Branchenkonsolidierung (Buy and Build)

Beschleunigte Umsetzung durch Unternehmenszukäufe

Kostensenkung und Financial Engineering weiterhin von untergeordneter Bedeutung

27 Unternehmenszukäufe durch DBAG-Portfoliounternehmen seit 2013 mit (kumuliertem) Umsatzvolumen von 350 Mio. €



AGENDA

PRESSEGESPRÄCH 2018

Private Debt-Fonds –
Nachhaltiger Trend oder Zeiterscheinung?

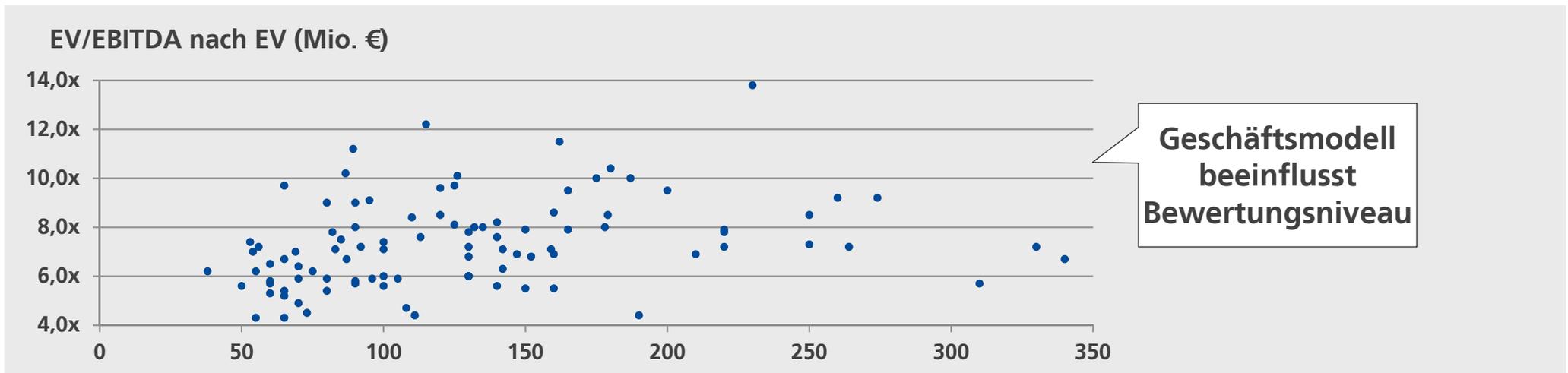
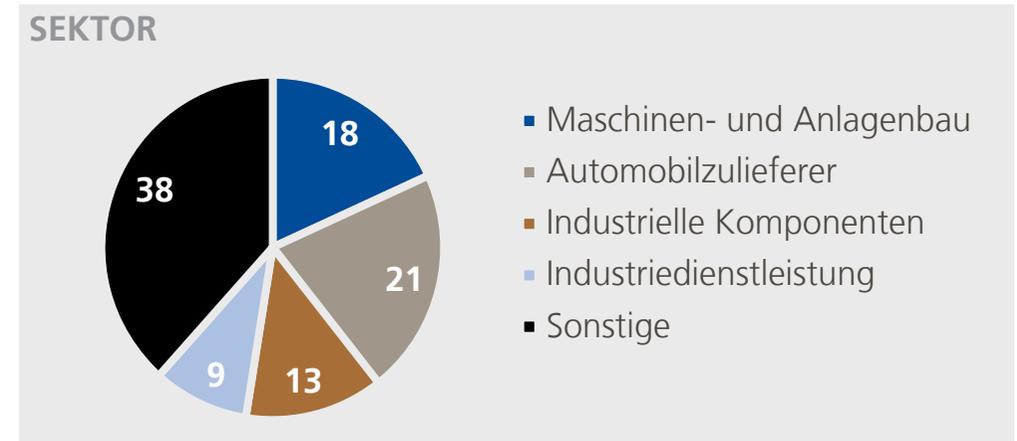
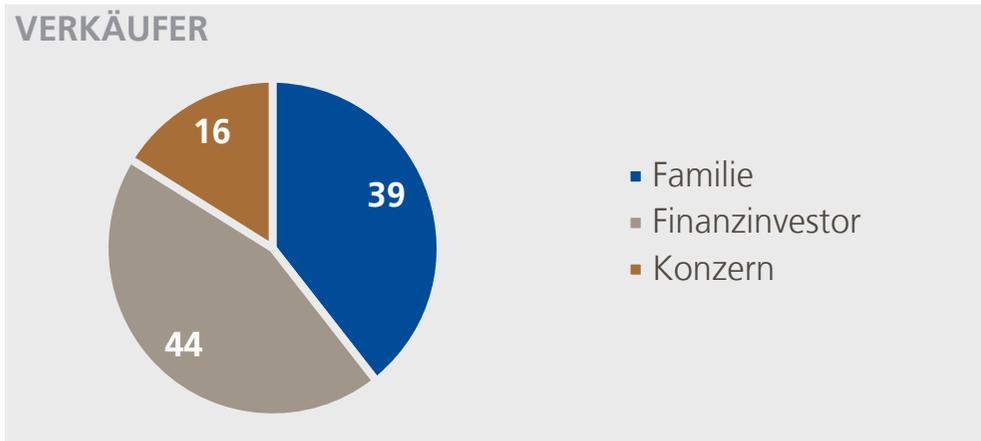
Management-Buy-outs in Deutschland:

- Kapitalangebot und -nachfrage
 - Preisentwicklung
- Struktur des Marktes im Jahr 2017

Ausblick



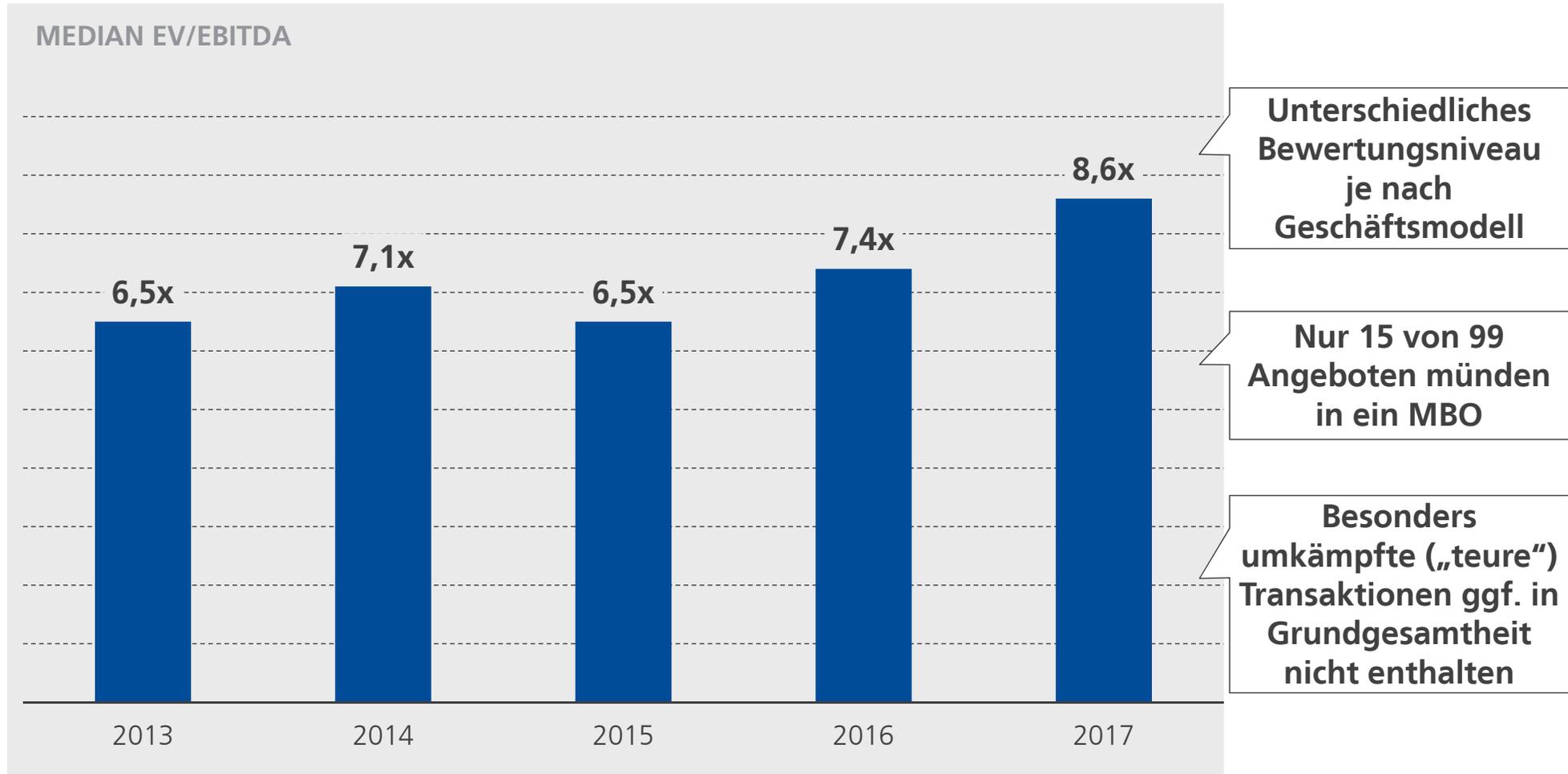
Datenbasis: 99 Angebote aus 2013 bis 2017



Quelle: DBAG

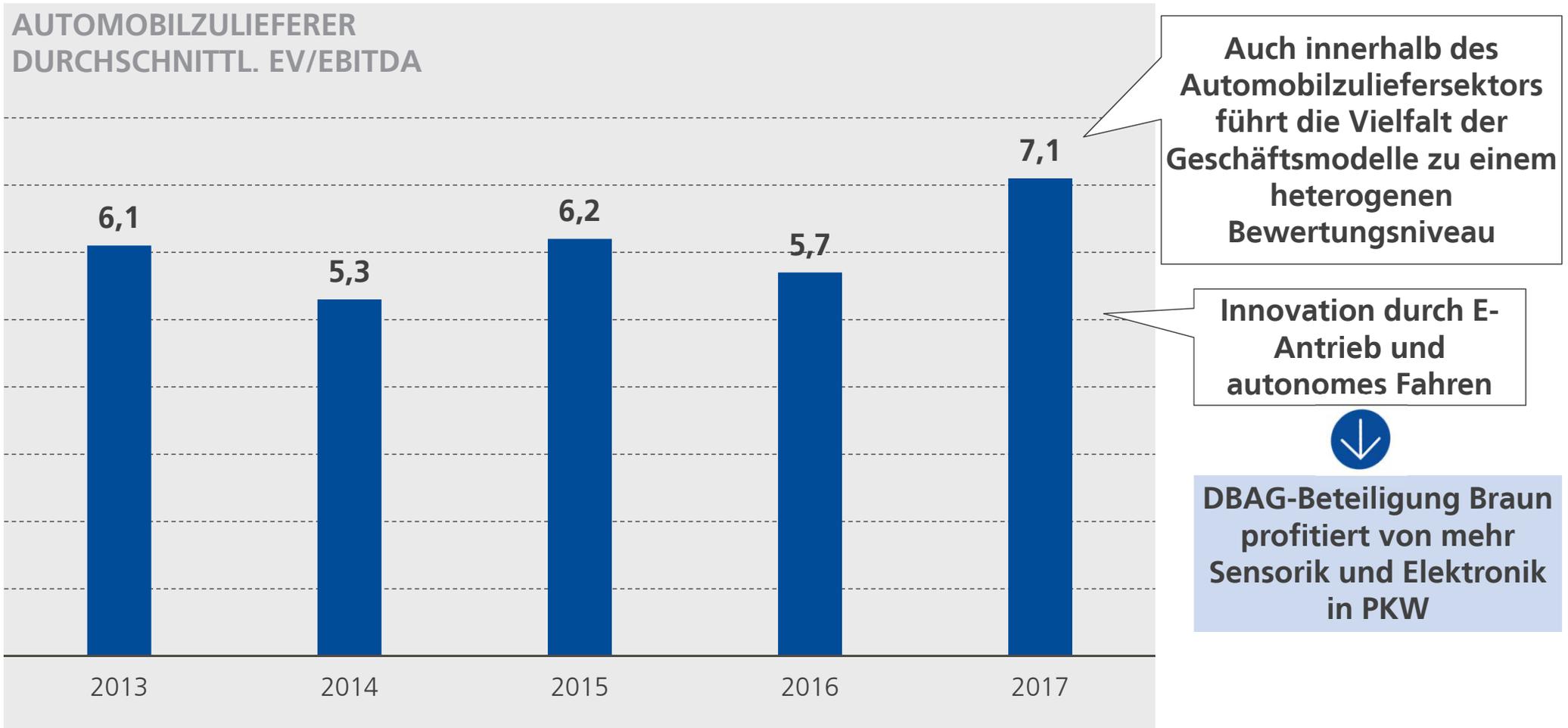
DBAG-ANGEBOTE MIT HÖHEREN PREISEN IM JAHR 2017...

Datenbasis: 99 Angebote aus 2013 bis 2017



Quelle: DBAG

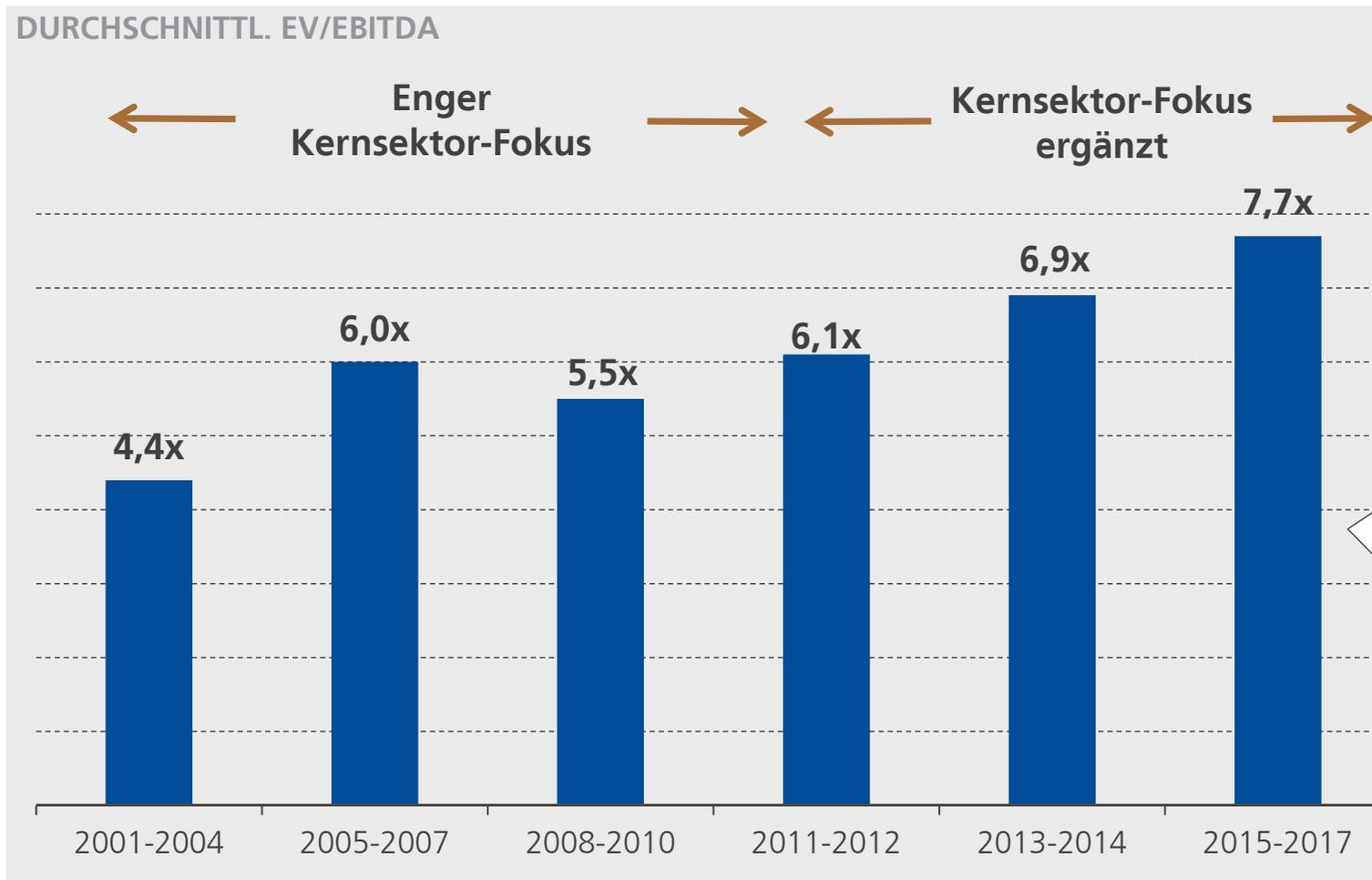
Datenbasis: 20 Angebote für Automobilzulieferer in den Jahren 2013 bis 2017



Quelle: DBAG

MODERATER ANSTIEG DER EINSTIEGSBEWERTUNGEN VON DBAG-MBOs seit 2001

Datenbasis: 35 Buy-outs aus 2001 bis 2017 (DBAG Fund IV, V, VI und VII)



Aus unterschiedlichen Geschäftsmodellen resultierende strukturelle Bewertungsunterschiede beschränken Vergleichbarkeit im Zeitablauf

Quelle: DBAG



A G E N D A

PRESSEGESPRÄCH 2018

Private Debt-Fonds –
Nachhaltiger Trend oder Zeiterscheinung?

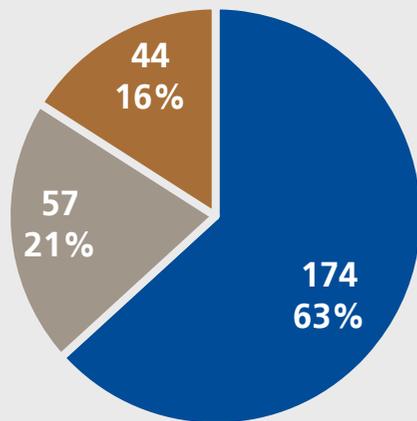
Management-Buy-outs in Deutschland:

- Kapitalangebot und -nachfrage
 - Preisentwicklung
- Struktur des Marktes im Jahr 2017

Ausblick

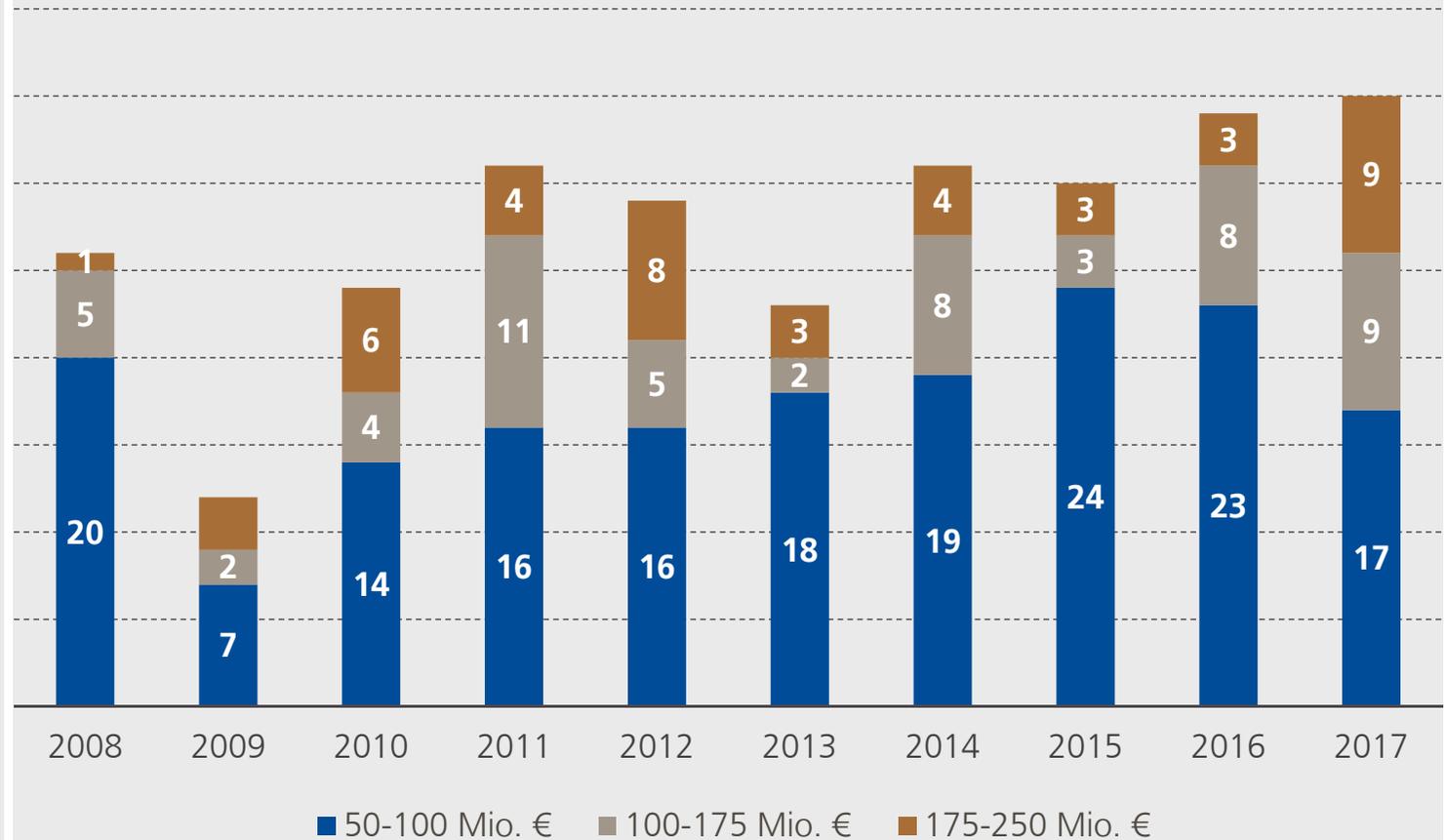
DEUTLICH HÖHERER ANTEIL GRÖßERER TRANSAKTIONEN

2008-2017 (KUMULIERT)



- 50-100 Mio. €
- 100-175 Mio. €
- 175-250 Mio. €

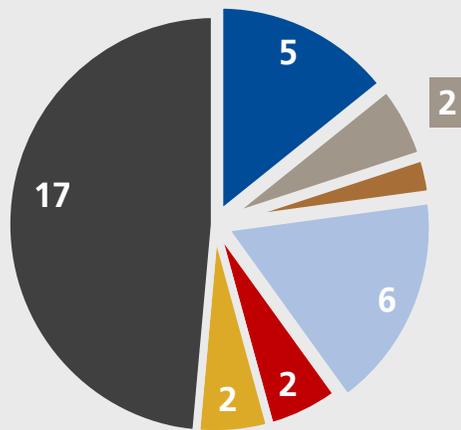
2008 BIS 2017



275 MBOs im deutschen Mittelstand 2008-2017 (vgl. Folie 13): Mehrheitliche Übernahmen im Rahmen von MBOs, MBIs, Secondary/Tertiary Buy-outs unter Beteiligung eines Finanzinvestors; Transaktionsvolumen 50 bis 250 Mio. €.; Quelle: Öffentlich verfügbare Informationen, Recherchen von FINANCE und DBAG

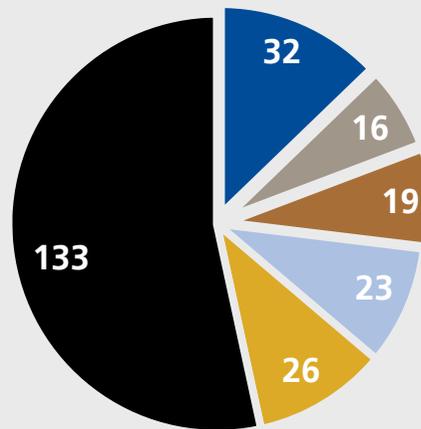
SEKTOREN: INDUSTRIE UND B2B-SERVICES WENIGER BEDEUTEND, PE WENDET SICH NEUEN BRANCHEN ZU

2017



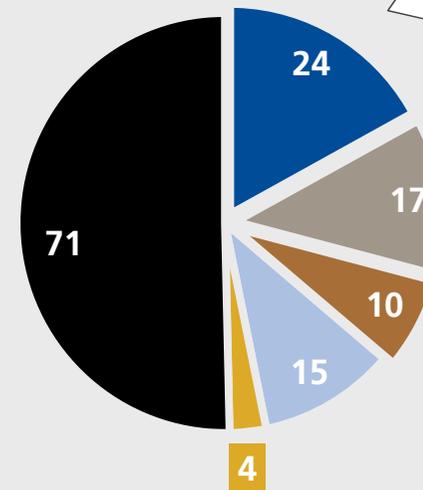
- Automobilzulieferer
- Maschinen- und Anlagenbau
- Chemie
- Dienstleistungen B2B
- Dienstleistungen B2C
- Healthcare
- Sonstige

2009-2017



- Automobilzulieferer
- Maschinen- und Anlagebau
- Chemie
- Dienstleistungen
- Healthcare
- Sonstige

2004-2008



- Automobilzulieferer
- Maschinen- und Anlagenbau
- Chemie
- Dienstleistungen
- Healthcare
- Sonstige

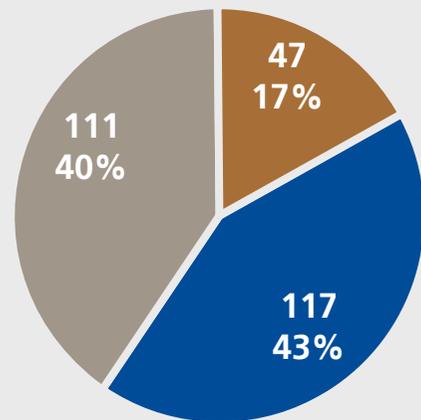
Industrieanteil sinkt von 36 Prozent (2004-2008) auf 27 Prozent (2009-2017) bzw. auf 23 Prozent 2017

35 MBOs im deutschen Mittelstand 2017 (vgl. Folie 13) bzw. 249 Transaktionen 2010-2017 und 141 Transaktionen 2004-2008: Mehrheitliche Übernahmen im Rahmen von MBOs, MBIs, Secondary/Tertiary Buy-outs unter Beteiligung eines Finanzinvestors; Transaktionsvolumen 50 bis 250 Mio. €.

Quelle: Öffentlich verfügbare Informationen, Recherchen von FINANCE und DBAG

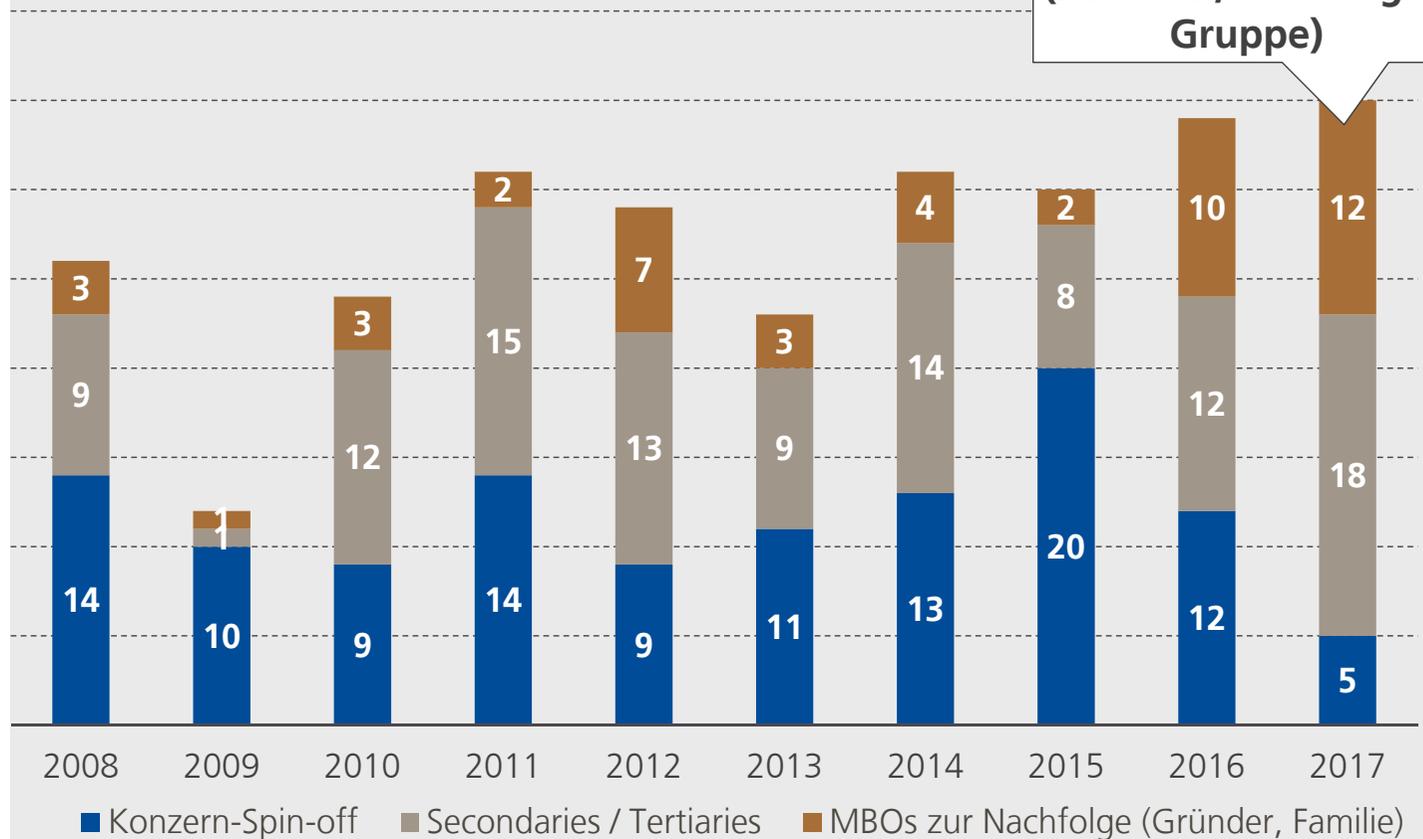
STARKE VERSCHIEBUNG ZU GRÜNDER- UND FAMILIENNACHFOLGEREGELUNGEN UND SECONDARIES

2008-2017 (KUMULIERT)



- Konzern-Spin-off
- Secondaries / Tertiaries
- MBOs zur Nachfolge (Gründer, Familie)

2008-2017



Davon zwei MBOs durch DBAG (Abbelen, Radiologie-Gruppe)

275 MBOs im deutschen Mittelstand 2008-2017 (vgl. Folie 13): Mehrheitliche Übernahmen im Rahmen von MBOs, MBIs, Secondary/Tertiary Buy-outs unter Beteiligung eines Finanzinvestors; Transaktionsvolumen 50 bis 250 Mio. €.; Quelle: Öffentlich verfügbare Informationen, Recherchen von FINANCE und DBAG



AGENDA

PRESSEGESPRÄCH 2018

Entwicklung der Anlageklasse Private Equity

Management-Buy-outs in Deutschland:

- Kapitalangebot und -nachfrage
 - Preisentwicklung
- Struktur des Marktes im Jahr 2017

Ausblick

Kapitalverfügbarkeit

▶ **Weiter hoch**

Herausforderung
Portfolioentwicklung

▶ **Unternehmenszukäufe**
**Digitalisierung der Geschäfts-
modelle**

Marktbearbeitung

▶ **Intensive Pflege des Netzwerks**
Transparenz, Markenbildung,
Corporate Governance

Wettbewerb um Talente

▶ **Zusammenarbeit mit Hochschulen**
Personalentwicklung
Vergütungs- und Anreizsysteme

**RAHMEN-
BEDINGUNGEN 2018:**

**Arbeitskräfteengpass/
Lohnentwicklung**

Zinswende

**Protektionistische
Tendenzen**